

Fachbereich Personal und Organisation Bereich Rats- und Stadtbezirksangelegenheiten		
22. FEB. 2018		
04	1401	PL

Fraktionsvorsitzender
Karsten Plotzki

Heidering 46D
30625 Hannover

☎ 0178 - 533 16 90
☎ 03212 - 101 72 97

✉ karstenplotzki@gmx.de

Herr Bezirksbürgermeister Henning Hofmann
im Stadtbezirksrat Buchholz-Kleefeld

über den Fachbereich Personal und Organisation,
Rats- und Stadtbezirksangelegenheiten,
OE 18.62.04 (BRB)
Trammplatz 2
30159 Hannover

Drucksache Nr. 15-0518/2018

Hannover, 22.2.2018

Antrag gemäß §§10 und 32 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover

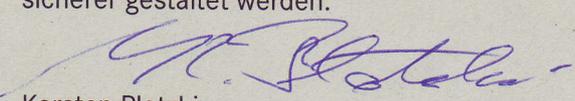
Verbesserung der Ampelschaltung und verkehrlichen Situation für Fußgänger und Radfahrer im Kreuzungsbereich Gerhard-Lossin-Straße / Karl-Wiechert-Allee / Carl-Neuberg-Straße

Der Stadtbezirksrat möge beschließen:

1. Die Verwaltung der Landeshauptstadt Hannover wird gebeten, die Ampelschaltung im Kreuzungsbereich Gerhard-Lossin-Straße / Karl-Wiechert-Allee so zu verändern, dass FußgängerInnen und RadfahrerInnen gefahrlos während der Grünphase die Karl-Wiechert-Allee queren können.
2. Die Einrichtung von rot markierten Fahrradaufstellflächen und eines Fahrradstreifens am nördlichen Fahrbahnrand der Gerhard-Lossin-Straße vor der Ampelanlage soll geprüft werden.
3. Die Einrichtung von rot markierten Fahrradaufstellflächen am südlichen Fahrbahnrand der Carl-Neuberg-Straße vor der Ampelanlage soll ebenfalls geprüft werden.
4. Alle die Kreuzung querenden Radwege sind, wie vom Bauausschuss mit Drucksache 0277/2018 beschlossen wurde, deutlich rot als solche zu markieren. Für RadfahrerInnen muss sich dabei insbesondere ein durchgehender Radweg in Ost-West-Richtung ergeben, die eine Hauptroute des Radverkehrs darstellt. Eine sichere Anbindung an den kombinierten Rad- und Fußweg im Grünzug nördlich der Carl-Neuberg-Straße ist sicherzustellen.

Begründung:

Insbesondere MitarbeiterInnen und BesucherInnen der MHH und ortsansässigen Firmen, sowie SchülerInnen der IGS Roderbruch nutzen die Ampelanlage zur sicheren Querung der Karl-Wiechert-Allee. Es gibt nur auf der südlichen Seite einen gesondert gepflasterten Radweg der nicht für beide Fahrrichtungen eindeutig ausgewiesen ist. Auf der nördlichen Seite der Gerhard-Lossin-Straße fehlt ein Radweg in Fahrtrichtung Westen / MHH. Für FußgängerInnen zeigt die Ampel trotz bereits erfolgter Hinweise weiterhin nur eine äußerst kurze Grünphase und die Räumphase ist daher unzureichend. Es entstehen immer wieder gefährliche Situationen für die querenden FußgängerInnen und RadfahrerInnen durch abbiegende KFZ. Zwischenzeitlich hat sich die verkehrliche Situation durch die Zunahme von Verkehr zum Vollversorger im Roderbruch weiter verschärft. Durch die im Antrag aufgezeigten Maßnahmen kann die Situation für alle VerkehrsteilnehmerInnen an der Kreuzung sicherer gestaltet werden.


Karsten Plotzki